



SOS
KINDERDORF

JAHRESBERICHT 2024

Hand in Hand für Kinder



Geschätzte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Damen und Herren

Das Jahr 2024 war von Krisen in vielen Ländern der Welt und globalen Herausforderungen geprägt. Gerade in solch schwierigen Zeiten ist es umso bedeutender, standhaft zu bleiben und sich für das Wohl der Kinder einzusetzen. Auch in diesem Jahr haben wir erneut bewiesen, dass wir gemeinsam Grosses erreichen können.

Auf den folgenden Seiten berichten wir nicht nur über Zahlen, sondern erzählen vor allem Geschichten, die zeigen, dass Veränderung möglich ist. Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung konnten wir Projekte realisieren, die das Leben von Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessern und Familien neue Hoffnungen schenken.

Ihr Vertrauen in unsere Organisation ist ein essenzieller Grundstein für unser Handeln. Sie ermöglichen es uns, unserer Mission zu folgen und die Zukunft Tausender Kinder zu sichern. Denn jedes Kind verdient die gleichen Chancen, um sein volles Potenzial zu entfalten.

I.D. Tatjana von Lattorff
Prinzessin von und zu Liechtenstein
Schirmherrin SOS-Kinderdorf (Liechtenstein) e.V.

«Ich wollte nichts anderes, als dem entwurzelten Kind jene Welt der Geborgenheit schenken, die es braucht, um gedeihen zu können.»

*SOS-Kinderdorf-Gründer
Hermann Gmeiner*



Jedem Kind auf dieser Welt Nähe, Geborgenheit und Sicherheit zu schenken, das war die Vision von Hermann Gmeiner. Selbst Halbwaise, gründete er 1949 SOS-Kinderdorf, um den damaligen Kriegswaisen nach dem Zweiten Weltkrieg ein familiennahes Umfeld bieten zu können. Dieses Engagement zugunsten notleidender Kinder ist heute so aktuell wie damals.



Liebe Gönnerinnen und Gönner von SOS-Kinderdorf Liechtenstein

In einer Welt, die Kinder und Jugendliche vor zahlreiche Herausforderungen stellt, stehen ihr Schutz, ihre Bildung und ihre Gesundheit im Mittelpunkt unseres Engagements. Notleidende und hungernde Kinder in Äthiopien, verlassene und unterversorgte Babys in Griechenland sowie von Armut betroffene Kinder in Liechtenstein konnten 2024 dank Ihrer finanziellen Hilfe Unterstützung erhalten.

Im Berichtsjahr förderten wir vier lokale sowie 39 internationale SOS-Programme mit insgesamt 2.6 Millionen Franken. In der von Krieg und Dürre schwer getroffenen Region Tigray in Äthiopien konnten wir dank Ihrer Spende über 30.000 hungernden Kindern helfen. Im österreichischen SOS-Kinderdorf Altmünster wurde ein kompletter Neubau einschliesslich eines Pumptrack-Parks realisiert. Insgesamt konnten wir 150 Kinder und 134 Familien aus Liechtenstein und dem schweizerischen Rheintal in Notsituationen unterstützen.

All diese Beispiele zeigen, dass die Hoffnung auf eine sichere Zukunft für Kinder weltweit niemals aufgegeben werden darf. Herzlichen Dank für Ihre unermüdliche Unterstützung, die es uns ermöglicht, diese Hoffnung Wirklichkeit werden zu lassen.

Herzlichst,

A handwritten signature in blue ink that reads "M. Frommelt". The signature is fluid and cursive.

Ihre Magdalena Frommelt
Geschäftsführerin SOS-Kinderdorf (Liechtenstein) e.V.

SOS-KINDERDORF: WO KINDER GEBORGENHEIT UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN FINDEN

Rundgang im
SOS-Kinderdorf
Altmünster



1949 gründete Hermann Gmeiner SOS-Kinderdorf, um Kindern in Not ein Zuhause zu geben. In der Nachkriegszeit bot das Kinderdorf erstmals eine familiäre Umgebung mit verlässlichen Bezugspersonen für Kinder ohne elterliche Fürsorge. Heute reicht das Angebot von langfristiger Betreuung bis hin zu Prävention, Bildung und Nothilfe.

Die nächstgelegenen Kinderdörfer sind Imst (Österreich) und Ammersee-Lech (Deutschland). Ein Vorzeigeprojekt in Sachen Modernisierung ist das SOS-Kinderdorf Altmünster (Österreich), das höchste pädagogische und ökologische Standards erfüllt.

SOS-Kinderdorf Altmünster

Das SOS-Kinderdorf Altmünster wurde 1955 eröffnet und gehört zu den ältesten SOS-Kinderdörfern weltweit. Es bietet Kindern, Jugendlichen und Familien ein breites Spektrum an Unterstützung, darunter SOS-Kinderdorf-

familien, Kinder- und Jugendwohngruppen sowie Eltern-Kind-Wohnen.

Nach fast 70 Jahren wurde das Kinderdorf grundlegend modernisiert. Der Neubau ermöglicht erweiterte Angebote wie das neue Wohnen für Schülerinnen und Schüler sowie ein Therapie- und Freizeithaus, das auch der umliegenden Region zur Verfügung steht.

SOS-Kinderdorf Ammersee-Lech

Im Zentrum stehen SOS-Kinderdorffamilien in Diessen am Ammersee. Kinder und Jugendliche, die nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, finden hier ein stabiles Zuhause. Ergänzend gibt es eine Kinderkrippe, einen Kindergarten und einen Schülerhort für Familien aus der Region. Das Familien- und Beratungszentrum in Landsberg bietet u.a. eine interdisziplinäre Frühförderstelle – ein Projekt, das von SOS-Kinderdorf Liechtenstein direkt unterstützt wird.



**Tatkräftig mit
anpacken** für ein
liebevollens
Zuhause für Kinder.

SOS-Kinderdorf bietet
einen Ort zum Wurzeln
schlagen.

Kinder brauchen
ein starkes Fundament
für eine sichere Zukunft.

A group of children from the Realschule Balzers are participating in a peace demonstration. They are standing in a line on a paved area in front of a modern school building with large windows. The children are holding up various handmade signs and drawings. Some signs feature the word 'Frieden' (Peace) in different colors and fonts, along with symbols like the peace sign, a rainbow, a dove, and a globe. The children are dressed in casual clothing, and the overall atmosphere is one of peaceful activism.

Kinder der Realschule
Balzers stampfen für den
Frieden.

Friedensbotschaften
werden deutlich sichtbar.

Für eine gerechte
Welt für alle.

KINDERRECHTE WELTWEIT FÜR DEN FRIEDEN STAMPFEN



Zum Video

Internationale Kampagne «Stomping for Peace»

Mit viel Elan beteiligten wir uns an der globalen SOS-Kampagne «Stomping for Peace», die vom Länderverein Belgien ins Leben gerufen wurde. Diese Initiative gibt Kindern eine Stimme, damit sie sich für den Frieden und die Rechte von Kindern in Krisengebieten einsetzen können. Vier liechtensteinische Schulen mit rund 500 Schülerinnen und Schülern nahmen an der Videokampagne teil.

Videodreh und kreative Zusammenarbeit

Trotz enger Zeitvorgaben gelang es uns, ein berührendes Video mit vielen stampfenden Kindern und kraftvollen Statements zu erstellen. Die zwei Drehtage mit der Filmcrew machten den Kindern viel Spass und sie waren begeistert, ihre Botschaft für den Frieden kreativ zu vermitteln. Das fertige Video wurde Ende Oktober veröffentlicht und erreichte durch gezielte Schulinformation sowie Social-Media-Werbung eine grosse Reichweite. Auf YouTube wurde es bereits über 14.000 Mal aufgerufen. Auch im internationalen Kampagnenfilm, der bei einem UN-Event in New York gezeigt wurde, flossen Szenen aus unserem Video ein.

Aktion am Tag der Kinderrechte

Der 20. November, der Tag der Kinderrechte, war der Höhepunkt der Kampagne. Schülerinnen und Schüler aus sieben Schulstandorten stampften erneut für den Frieden und die Wahrung der Kinderrechte in Konfliktgebieten. Das Ziel, den Kindern Gehör zu verschaffen und die Mächtigen dieser Welt aufzurütteln, wurde erreicht. Regierungsrätin Dominique Hasler nahm an der Präsentation von SOS-Kinderdorf an der Privatschule formatio in Triesen teil und auch global konnte die Kampagne grosse Aufmerksamkeit erreichen.



Liechtenstein 4 Peace

UNSERE EVENTS 2024

Tag des Testaments

SOS-Kinderdorf organisierte gemeinsam mit der Erwachsenenbildung Stein Egerta zum dritten Mal eine Informationsveranstaltung anlässlich des Internationalen Tags des Testaments. Am 10. September fanden im SAL Schaan drei Vorträge zu den Themen «Erbengemeinschaften», «Nachlass und soziale Unterstützung» sowie «Immobilienbewertung bei Erbteilungen» statt. Ein anschliessender Apéro ermöglichte den Austausch mit der Referentin und den Referenten.

LittleMudRun

Am 14. September fand der LittleMudRun für Kinder statt. Maike Hilti und Magdalena Frommelt von SOS-Kinderdorf Liechtenstein sowie freiwillige Helfer standen den Kindern tatkräftig zur Seite und unterstützten sie beim Überwinden der Hürden. Mit Schlamm, Hindernissen und viel Spass konnten die kleinen Abenteurer einen unvergesslichen Tag verbringen und zeitgleich Gutes tun: Jeweils fünf Franken des Startgeldes wurde an uns gespendet.

Jahrmarkt Eschen

Mit einem attraktiven Stand und dem stilvollen Luki-Haus, einem charmanten Tiny-House auf Rädern, war das SOS-Kinderdorf Liechtenstein auch im Jahr 2024 am Unterländer Jahrmarkt in Eschen präsent. Für die kleinen Besucher gab es eine kreative Malecke, knuspriges Popcorn und bunte Luftballons. Zudem boten wir handgefertigte Teddybären zum Verkauf an und führten viele inspirierende Gespräche. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer engagierten freiwilligen Helferin Heidi Britt sowie allen grosszügigen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer Unterstützung dazu beitragen, unsere Projekte weiter voranzubringen.



Sackwerfen beim LittleMudRun

Impressionen aus Liechtenstein



Beim SOS-Stand
am Eschner Jahrmarkt



Tag des Testaments



Malecke am Eschner Jahrmarkt

**Kinderlachen und
Sonnenschein** beim
Familienfest Gorfion.

Unsere Mission: Jedem
Kind auf dieser Welt
Nähe, Geborgenheit und
Sicherheit schenken.

Mit Ihrer Unterstützung bringen
wir Kinderaugen zum Strahlen.

SOZ. FAMILIENHILFE
Sozialer Familienhilfe
Projektziele: Kinder und Familien mit geringen finanziellen Mitteln erhalten materielle Hilfe, Unterstützung oder Beratung, die nicht durch den Sozialstaat oder andere Stellen zu leisten ist.

Allgemeine Projektziele: Die CHF 100'000.00 werden für den Zweck der Sozialer Familienhilfe verwendet.

Zweck: Familienhilfe

Projektziele: / **Projektziele:** Die Sozialer Familienhilfe wird in der Schweiz und in den anderen Ländern der Welt eingesetzt. Die Sozialer Familienhilfe wird in der Schweiz und in den anderen Ländern der Welt eingesetzt. Die Sozialer Familienhilfe wird in der Schweiz und in den anderen Ländern der Welt eingesetzt.

EIN TAG VOLLER FREUDE UND GEMEINSCHAFT: GORFION FAMILIENFEST

Ein bunter Treffpunkt in Malbun

Am 31. August verwandelten wir gemeinsam mit dem Gorfion Familotel die Stubstrasse in Malbun in einen lebendigen Ort voller Spass und Unterhaltung. Ein vielfältiges Programm mit Ponyreiten, Kinderschminken, Basteln sowie feinem Essen und Trinken sorgte für gute Laune und liess keine Wünsche offen.

Musikalische Highlights

Der Kinderchor mit Fabian Haltinner unterhielt die Gäste mit Musik und dem selbst komponierten Lied «SOS, dein Planet». Unser Team betreute den Stand mit Teddybären,



Früchten, Ballonen, Popcorn und Zuckerwatte, während das Gorfion Familotel und weitere Unternehmen die Kinderanimation und Verpflegung übernahmen.

Gemeinsam Gutes tun

Dank grosszügiger Spenden und der Unterstützung zahlreicher Sponsoren wurde das Gorfion Familienfest nicht nur ein unterhaltsames Event für Gross und Klein, sondern auch ein bedeutender Erfolg für einen wohltätigen Zweck. Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihr Engagement!

NACHHALTIGE HILFE IN KRISENZEITEN: SOS-NOTHILFE IN ÄTHIOPIEN



Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Seit der Gründung des SOS-Kinderdorfs in Äthiopien im Jahr 1974 sind wir an sieben Standorten im Land aktiv, darunter vor allem in der schwer betroffenen Region Tigray. Aufgrund unserer langjährigen Präsenz und der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Behörden und der Bevölkerung können wir gezielt nachhaltige Unterstützung für Kinder und Familien in Krisenzeiten leisten.

Tigray: Eine Region im Ausnahmezustand

Die Region Tigray leidet seit Jahren unter den verheerenden Folgen eines Bürgerkriegs und wiederkehrender Dürre. Dies hat Millionen von Menschen in Not gebracht und die Lebenssituation von Kindern und ihren Familien dramatisch verschlechtert.

Programmschwerpunkte


Um diesen Herausforderungen zu begegnen, führt SOS-Kinderdorf ein mehrjähriges Nothilfe-Programm durch, das auf drei zentrale Schwerpunkte ausgerichtet ist:

- Schutz und psychologische Betreuung: Wir bieten Schutz- und Gesundheitsdienste für misshandelte Frauen und Kinder, errichten Frauenhäuser und fördern die Traumabewältigung für Tausende von Kindern.
- Ernährung: Durch die Bereitstellung von Zusatznahrung und die Verteilung von Lebensmitteln unterstützen wir unterernährte Kinder und schwangere Frauen.
- Bildung: Wir statten Schulen mit Materialien aus, fördern Lehrkräfte und setzen uns für die Rechte aller Kinder ein, auch für Kinder mit Beeinträchtigung.

Mit diesem umfassenden Programm können wir insgesamt 46.000 Menschen, davon über 30.000 Kindern, eine sichere Zukunft und nachhaltige Perspektiven bieten.

Dieses Projekt unterstützt folgende Ziele der Vereinten Nationen: Keine Armut, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, weniger Ungleichheiten.





Ernährung, Bildung und Gesundheit sind zentrale Massnahmen für eine bessere Zukunft.

Gemeinsam schenken wir Kindern und Jugendlichen in Not Hoffnung.

Unsere Initiativen sind entscheidend für die Verbesserung der Lebensbedingungen.

LIECHTENSTEIN IM FOKUS: UNSERE NATIONALEN PROJEKTE IM ÜBERBLICK

Im Berichtsjahr konnten wir dank der vier liechtensteinischen Projekte weiterhin grosses Vertrauen gewinnen. Nachfolgend stellen wir die aktuellen Projekte in unserem nationalen Programmportfolio vor.

Mutter-Kind-Programm

Wir verzeichneten 55 Anfragen zur Kostenübernahme für insgesamt 2.634 Betreuungstage in den Mutter-Kind-Kliniken, um 64 Babys und Kleinkinder sowie 49 Mütter zu unterstützen. Der Trend zu mehr Anfragen und längeren Klinikaufenthalten setzte sich fort, was auch den Finanzbedarf erhöhte, den wir dank Stiftungsbeiträgen und anderen Spenden vollständig decken konnten. Besonders erfreulich sind die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Mütter, die unser Programm als wichtige Unterstützung für einen Neustart in ihre Zukunft betrachten.

SOS-Familienunterstützungsprogramm

Dank unserer engen Kooperation mit Kinderärzten konnten wir CHF 142.000 für rund 60 kranke oder behinderte Kinder bereitstellen und den Familien schnell die nötige Unterstützung bieten.



Begleitung und Hilfe für Familien in schwierigen Zeiten

2024 beantragten einkommensschwache Familien über ihre Kinderärzte die Kostenübernahme für Therapien und medizinische Abklärungen, die nicht von der Krankenkasse oder der IV getragen werden. Besonders im Fokus standen die psychische Gesundheit von Kindern sowie die steigende Zahl von Kindern mit ADHS und Autismus.

SOS-Herzkiste

Im letzten Schuljahr konnten wir 80 Herzkisten an Liechtensteiner Schulen verteilen. Die mehrfach prämierten SOS-Herzkisten enthalten pädagogisch durchdachte und liebevoll gestaltete Arbeitsmaterialien zu den Themen Gefühle, Stärken, Klassenverband und Gemeinschaft. Besonders freuten wir uns über die durchweg positive Resonanz der Lehrpersonen, die die Herzkisten als wertvolle Bereicherung für den Unterricht lobten. Insgesamt erreichten wir mit dem Projekt über 1.200 Kinder an 19 Schulstandorten, darunter erstmals auch das Heilpädagogische Zentrum.

«Ich hatte inzwischen die Gelegenheit, das Material zu sichten und bereits teilweise im Unterricht einzusetzen. Vielen Dank für diese tollen und wertvollen Materialien. Sie setzen wirklich das Herz und das Gefühl in den Mittelpunkt des Unterrichts – etwas, das ich für sehr wichtig halte.»

Rückmeldung einer Lehrperson der Primarschule Triesen



SOS-Herzkiste



Netzwerk**Familie**
Liechtenstein

Frühe Hilfen in Liechtenstein

Als Kooperationspartner des Netzwerks Familie Liechtenstein übernehmen wir die Kosten für armutsbetroffene und sozial schwache Familien, die Unterstützung in Bereichen wie Kinderbetreuung, Familienhilfe oder Anschaffungen benötigen. Das Netzwerk Familie Liechtenstein ist ein Präventionsprojekt der Sophie von Liechtenstein Stiftung und des Liechtensteinischen Roten Kreuzes. Es unterstützt Eltern mit Kindern im Alter von null bis fünf Jahren, die sich in belastenden Lebenssituationen befinden. In enger Zusammenarbeit mit Fachpersonen aus den Bereichen Schwangerschaft, Geburt und frühe Kindheit bietet das Netzwerk Familie Liechtenstein Entlastung im Familienalltag.

Impressionen aus Liechtenstein



Checkübergabe des Beamerfussballvereins



Überwältigendes Engagement am zweiten
Nationalen Spendentag ©MICHAEL ZANGHELLINI



Checkübergabe der Realschule Vaduz



Schülerinnen und Schüler der Realschule
Eschen spenden den Erlös von verkauften
Waffeln



Die Nüsse vom eigenen Baum kamen sehr
gut an

LIECHTENSTEINS SOLIDARITÄT: ZUSAMMEN HOFFNUNG SCHENKEN

Auch in diesem Jahr haben sich viele Menschen aus und in Liechtenstein mit viel Engagement und kreativen Ideen für Kinder und Jugendliche in Not stark gemacht. Ein herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz und die Leidenschaft, die in all diesen Initiativen steckt.

Fleissige und engagierte Jugendliche

Schulklassen der Weiterführenden Schulen Triesen, der Realschule Vaduz und der Realschule Eschen verkauften an Weihnachtsmärkten und in Schulpausen mit Liebe zubereitete Leckereien und selbstgebastelte Produkte. Der Erlös dieser Aktionen kam direkt Kindern in Not zugute.

Nationaler Spendentag

Am 1. Dezember nahm das SOS-Kinderdorf am zweiten Nationalen Spendentag der LIACHT Stiftung im Rathausaal Vaduz teil. Neben einem musikalischen Programm, bewegenden Interviews und Checkübergaben wurden knapp CHF 200.000 an Spenden für soziale Projekte gesammelt. Ein unvergesslicher Tag voller Engagement und Solidarität.

Nussaktion zu Weihnachten

Ein herzlicher Grossvater sammelte gemeinsam mit seinen Enkelkindern Nüsse vom eigenen Nussbaum. Mit viel Liebe und Engagement verkauften sie die Nüsse auf Weihnachtsmärkten und spendeten den Erlös an SOS-Kinderdorf Liechtenstein.

Olé, Olé, Olé

Im Juli übergab uns der Beamerfussballverein eine Spende von 500 CHF und zwei EM-Bälle. Die Bälle schenken wir Kindern aus unseren nationalen Programmen weiter.

Zahlreiche weitere Organisationen und Vereine liessen uns grosszügige Spenden zukommen: Gegen Armut, Ungleichheit, Hunger und mangelnde Bildung. Dafür bedanken wir uns herzlich!

GRÜNDUNG DER STIFTUNG SOS-KINDERDORF

Info



Im Februar des Berichtsjahres gründeten wir die Stiftung SOS-Kinderdorf SV mit dem Ziel, Privatpersonen eine einfache Vermögensabwicklung oder Schenkung zugunsten von Kindern in Not zu ermöglichen.

Von meinem Leben bleibt das Gute

Die Stiftung SOS-Kinderdorf basiert auf der Erkenntnis, dass Lebenswerke Bedeutung haben und viele von Ihnen den Wunsch verspüren, bleibende Spuren zu hinterlassen. Unsere Stiftung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Vermächtnis so zu gestalten, dass es Ihre Werte widerspiegelt und die Zukunft positiv beeinflusst. Ganz gleich, ob Sie sich für Bildung, Gesundheit oder soziale Projekte

engagieren – gemeinsam können wir sicherstellen, dass Ihr Nachlass nachhaltig und langfristig Gutes bewirkt.

Zum Tag des Testaments im September erstellten wir auf Basis des neuen Erbschaftsgesetzes in Liechtenstein einen rechtlichen Leitfaden für unsere Spenderinnen und Spender. Wir sind bestrebt, die Broschüre sowohl grafisch als auch inhaltlich stets auf dem neuesten Stand zu halten.



Zum Leitfaden

«Eines Tages, wenn ich sterbe, wird zumindest ein kleiner Teil von mir nach Nimmerland zurückkehren. Vielleicht ist das der Weg, den alle Dinge nehmen. Nichts ist endlich, aber am Ende ist alles gut.» Peter Pan





Wirken Sie langfristig
durch die Stiftung
SOS-Kinderdorf.

**Werteorientiertes
Handeln über
Generationen.**

**Ob Bildung, Gesundheit
oder Krisenhilfe: Sie
entscheiden, wie Sie helfen.**

UNTERNEHMEN ERMÖGLICHEN WIRKUNGSVOLLE HILFE

Dank der finanziellen Unterstützung, Spendenaktionen und Veranstaltungen zahlreicher Unternehmen aus Liechtenstein konnten wichtige Projekte realisiert werden, die direkt das Wohl und die Entwicklung von Kindern fördern. Ein starkes, solidarisches Gemeinwesen bildet die Grundlage für eine stabilere und nachhaltigere Gesellschaft – davon profitieren wir alle.



Markus Schaper vom SOS-Kinderdorf bei der Apotheke am Postplatz



Magdalena Frommelt und Markus Schaper vom SOS-Kinderdorf bei der BEVO



Markus Schaper und Maike Hilti vom SOS-Kinderdorf bei der Securitas AG



Markus Schaper vom SOS-Kinderdorf beim FC Presta



Maike Hilti vom SOS-Kinderdorf beim Gorfion Familotel

Der FC Presta veranstaltet ein Hallenfussball-Benefizturnier.

Die Tschüscher Zahnärzte AG spendet von verkauften Zahnpflegeprodukten einen Betrag.

Die Apotheke am Postplatz sammelt für syrische Erdbebenopfer.

Die Securitas AG konzipiert ein Malbuch für einen kindgerechten Umgang mit Gefahren.

Das Landesspital Liechtenstein war mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Vaduz vertreten.

An der **LIHGA 2024** überrascht die BEVO Vorsorgestiftung mit erfrischenden Mocktails.

Die Bäckerei Konditorei-Confiserie Wanger verkauft Weihnachtssterne.

Die Landespolizei verschenkt Teddybären an Kinder, die traumatische Situationen erleben müssen.

Die Spende vom Gorfion Familotel kommt Kindern und Familien aus Liechtenstein mit geringen finanziellen Mitteln zugute.





Sofortiger Schutz für vernachlässigte oder verlassene Babys.

Hilfe, die langfristig und nachhaltig wirkt.

Mit Ihrer Spende schenken Sie ein Zuhause.

SOS-BABY HOME GRIECHENLAND – VERMITTLUNG VON PFLEGEFAMILIEN

Situation in Griechenland: Ein belastetes Sozialnetz mit dringendem Unterstützungsbedarf

Die wirtschaftlichen und politischen Krisen der letzten Jahre haben Griechenland tief erschüttert und den sozialen Zusammenhalt geschwächt. Viele Familien können ihre Kinder nicht mehr versorgen, immer häufiger werden Babys sogar in Entbindungskliniken zurückgelassen. Da öffentliche Sozialstrukturen unzureichend sind, hat SOS-Kinderdorf ein Übergangsunterstützungssystem entwickelt, das bedrohte und verlassene Kinder auffängt.

Ein sicheres Zuhause für die Kleinsten

SOS-Baby Home hat drei Standorte in Athen, Thessaloniki und Ioannina. Babys und Kleinkinder, die Opfer von Missbrauch oder Vernachlässigung sind, Babys, die in Entbindungskliniken zurückgelassen wurden sowie in öffentlichen Einrichtungen untergebrachte Kinder in Not erhalten ein vorübergehendes geschütztes Zuhause und eine umfassende Betreuung für ihre körperliche und psychische Gesundheit.

Ganzheitliche Betreuung für Familien

Das Programm richtet sich zudem an die biologischen Familien, Pflegefamilien oder potenzielle Pflegeeltern. Familien in der Übergangsphase werden psychologisch begleitet, um die Elternrolle zu stärken. Pflegefamilien profitieren von Schulungen und individueller Unterstützung in Bereichen wie Bildung und Freizeitgestaltung.



Babys und Kleinkinder sind besonders schutzbedürftig



BÜNDNIS DER GEMEINNÜTZIGKEIT

gemeinnuetzig.li



Zum Verzeichnis

Ein Verzeichnis mit 56 gemeinnützigen Vereinen und Organisationen

Im April 2024 war es endlich soweit: Das Verzeichnis gemeinnuetzig.li wurde gedruckt und online gestellt. Es bietet eine Plattform, die als Wegweiser dient, um die Vielfalt und den Impact gemeinnütziger Organisationen zugänglich zu machen. Mit diesem Verzeichnis erreichen wir drei zentrale Ziele:

- Wir geben den gemeinnützigen Organisationen und ihrer Freiwilligenarbeit eine starke Stimme – ein wichtiges Verzeichnis, das bislang in Liechtenstein fehlte.
- Das Verzeichnis ist eine Brücke zwischen gemeinnützigen Organisationen und potenziellen Unterstützern.
- Anwälte und Treuhänder können es für ihre Beratungsgespräche hinsichtlich der Ausschüttungen an lokale Organisationen verwenden.

«Ich freue mich sehr darüber, dass SOS-Kinderdorf mit <gemeinnuetzig.li>, ein informatives und schön gestaltetes Verzeichnis bereitstellt. Das Verzeichnis gibt zum einen den gemeinnützigen Organisationen eine Stimme und zum anderen den Spenderinnen und Spendern eine hilfreiche Übersicht. Sich gegenseitig eine helfende Hand zu reichen wird damit noch leichter.»

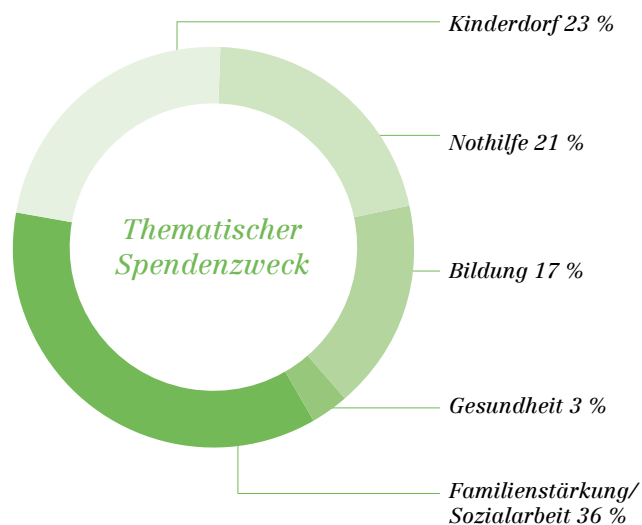
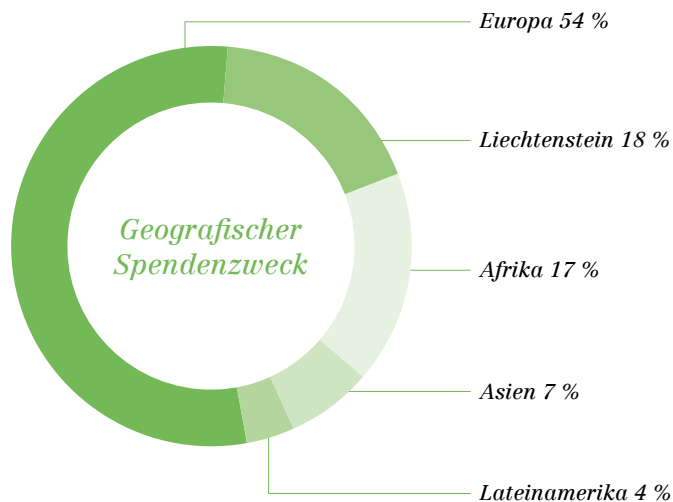
*Dr. Daniel Risch
Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein*



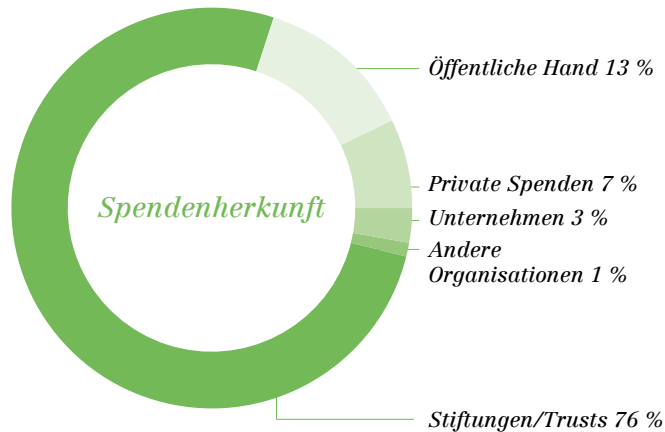
ZAHLEN, DIE MUT MACHEN

Mit Spendeneinnahmen von CHF 2.6 Mio. konnten wir auch im Jahr 2024 Kinder, Jugendliche und Familien weltweit wirkungsvoll unterstützen: Elternlose Kinder fanden ein neues Zuhause, viele Jungen und Mädchen konnten die Schule besuchen und wir leisteten Nothilfe

bei Kriegen sowie Naturkatastrophen. Ein grosser Teil der Spenden wurde im vergangenen Jahr für die Stärkung und Unterstützung von Familien in schwierigen Lebenssituationen eingesetzt.



Rund einen Fünftel der Spendeneinnahmen setzen wir für Projekte in Liechtenstein ein – dafür sagen wir von Herzen Danke! Es ist uns eine grosse Freude, dank Ihres Vertrauens in uns und unsere Programme helfen zu dürfen.



CHF 1.000,-
im Jahr 2024

CHF 8.000,-
im Jahr 2044

Forschungen von Nobelpreisträger James J. Heckman zeigen, dass Investitionen in frühkindliche Bildung hohe soziale und wirtschaftliche Renditen erzielen. Frühe Fördermassnahmen bei benachteiligten Kindern haben langfristig positive Auswirkungen. Der Social Return on Investment (SROI) in diesem Bereich liegt zwischen 7:1 und 13:1.

Beispiel: Eine Investition von CHF 1.000 in Kinder im Alter von ein bis fünf Jahren kann nach 10 bis 20 Jahren einen geschätzten gesellschaftlichen Wert von CHF 8.000 schaffen (Faktor 8:1).

PARTNER

Herzlichen Dank an unsere Partner, welche uns tatkräftig, mit viel Engagement und Herz begleitet haben:



REVISION



SOS-Kinderdorf (Liechtenstein) e.V. wird jährlich von der THURN und TAXIS Revision & Wirtschaftsprüfung AG revidiert.

BILDIMPRESSUM

Daniel Ospelt (Seite 31), Michael Zanghellini (Seite 18), Reinhold Lang (Seite 7), Symbolbilder von iStock (Seite 1, 15, 16, 21, 24, 25, 32), Privatfotos



Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag

MITGLIEDSCHAFTEN

SOS-Kinderdorf Liechtenstein setzt sich gemeinsam mit folgenden Institutionen im In- und Ausland ein:

- Verein für Menschenrechte
- Kinderlobby Liechtenstein
- SDG Allianz Liechtenstein
- Netzwerk für Entwicklungszusammenarbeit Liechtenstein
- NGO Committee on Unicef

MEHR ERFAHREN?

Über Spendenmöglichkeiten und Programme geben wir Ihnen gerne Auskunft.



Markus
Schaper

Annika
Willi

Magdalena
Frommelt

Maike
Hilti

Virginia
Biedermann

BARRIEREFREI



Wir setzen mit Eye-Able® auf unserer Website ein starkes Zeichen für Inklusion und digitale Barrierefreiheit.



SOS-Kinderdorf (Liechtenstein) e.V.
Zollstrasse 13, 9494 Schaan, Tel. +423 222 01 01
willkommen@sos-kinderdorf.li, www.sos-kinderdorf.li



VP Bank AG, Vaduz
IBAN LI53 0880 5504 1236 1000 4